

Landratsamt Nordsachsen
Herrn Kai Emanuel

Dr. Michael Friedrich
Fraktionsvorsitzender

Geschäftsstelle
Breite Straße 9
04838 Eilenburg
Telefon 03423 – 758012
Fax 03423 – 758013

kontakt@linksfraktion-nordsachsen.de
www.linksfraktion-nordsachsen.de

Löbnitz, 17.04.2023

Hilfen zur Pflege und Hilfen zur Gesundheit

Sehr geehrter Herr Landrat Emanuel, sehr geehrte Frau Schmidt,

bereits vor zwei Jahren haben wir eine ähnliche Anfrage zum Thema Pflegeeinrichtungen und Hilfen zur Pflege gestellt, die von Ihnen am 25. 05. 2020 umfanglich beantwortet wurde. Angesichts der zu beobachtenden Brisanz und Dynamik bei der Entwicklung der Eigenanteile für Pflegebedürftige in vollstationären Einrichtungen, deren durchschnittliche Höhe in Sachsen im Januar 2023 auf 2.184 Euro angewachsen war, fragen wir heute nach. Dies ist vor dem Hintergrund angezeigt, weil die Durchschnittsrente in Sachsen nach Angaben der Deutschen Rentenversicherung Ende 2021 nur bei 1.310 Euro (Männer) bzw. 1.068 Euro (Frauen) lag.

Diese Preisspirale dreht sich u. a. wegen weiterer Lohnerhöhungen, Fachkräftemangel, Energiepreiserhöhungen und auch deshalb weiter, weil Investitionskosten häufig nicht vom Freistaat finanziert, sondern ebenfalls den Pflegebedürftigen in Rechnung gestellt werden. Diese hohe und sehr wahrscheinlich weiter wachsende Differenz führt in vielen Fällen zu enormen finanziellen Belastungen der zu Pflegenden bzw. deren Angehörigen. Letztlich werden auch die Kommunen und unser Landkreis über stark wachsende Ausgaben für die Hilfen zur Pflege finanziell belastet.


Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Wie viele vollstationäre Pflegeplätze gibt es in Nordsachsen aktuell (Stand 31.03.2023, bitte getrennt nach Öffentlichen, Gemeinnützigen und Privaten Trägern)?

2. Wie hat sich diese Anzahl seit unserer letzten Anfrage (26.03.2020) entwickelt?
Prognostiziert hatte das LRA seinerzeit einen Bedarf von zusätzlich 705 vollstationären Plätzen bis 2030. Ist diese Prognose noch realistisch? Ist diese Zahl erreichbar?
3. Wie hoch sind die durchschnittlichen Eigenanteile in den nordsächsischen Pflegeeinrichtungen bei vollstationärer Pflege? (Bitte getrennt nach Öffentlichen Trägern, Gemeinnützigen Trägern und Privaten Trägern aufführen.)
4. Wie viele Menschen erhalten in Nordsachsen Hilfen zur Pflege und in welcher Höhe im Durchschnitt? (Bitte aufschlüsseln für die Jahre 2019 – 2022.)
5. Wie viele Menschen erhalten in Nordsachsen Hilfen zur Gesundheit und in welcher Höhe im Durchschnitt? (Bitte aufschlüsseln für die Jahre 2019 – 2022.)
6. Welcher Anteil der Sozialamtsausgaben (absolut, prozentual) wird in 2023 und in 2024 planmäßig für Hilfen zur Pflege auswendet? Wie war die Entwicklung dieser Ausgaben im Zeitraum 2019 – 2022? Wie kalkuliert der Landkreis diese Aufwendungen für die Jahre 2025 – 2027?
7. Welche Entlastungen sind für die kommunalen Kassen und speziell für unseren Landkreis durch die von Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach angekündigten Eckpunkte der Pflegereform zu erwarten?
8. Laut dem „Seniorenbezogenen Leitbild“ des Landkreises von 2015 soll die Pflegesituation regelmäßig überprüft werden. Wann ist dies zuletzt geschehen mit welchen Ergebnissen und welchen Maßnahmen?

Vielen Dank im Voraus für Ihre Bemühungen.

Freundliche Grüße


Dr. Michael Friedrich